



VorständeneWS Saison 2015/16
Nr. 33
Vom 23.02.2016

Liebe HandballerInnen,

anbei erhaltet Ihr die aktuellen Informationen aus dem HK Industrie e.V..

1. **Kreistag 2016**

Der Kreistag ist das höchste Organ des Handballkreises Industrie e.V. und hat am Samstag, dem 20. Februar 2016 in Herne getagt.

„Die letzten drei Jahre waren für den Handballkreis Industrie eine große Herausforderungen, insbesondere die Hallensperrungen durch Baumaßnahmen und die Aufnahme von Flüchtlingen stellte die Handballer vor neue Herausforderungen, die gemeinsam aber gut bewältigt werden konnten“ so Olaf Strunk in seinem Bericht. „Die Veränderungen in der Struktur des Handballverbandes Westfalen durch die geplanten Auflösungen der Bezirksverwaltungen war ein weiterer Themenschwerpunkt. Der Handballkreis Industrie, als einer der größten Handballkreise in Deutschland, hat in den letzten drei Jahren neue Wege eingeschlagen, um den Handballsport attraktiver zu gestalten. So wurde hier die erste Ü35 Liga in Westdeutschland dank der positiven Unterstützung der Vereine eingeführt. Während in vielen Sportarten die Anzahl der Schiedsrichter rückläufig war, konnten im Kreis Industrie aufgrund des persönlichen Einsatzes der Schiedsrichterlehrwarte Alexander Wulf und Helmut Reimus, sowie der flankierenden Massnahmen, rund 100 neue Schiedsrichter gewonnen werden. Im Jugendbereich wurden die Projekte mit dem Westdeutschen Handballverband zum Thema Handball in den Grundschulen gestartet.“

Auf dem Kreistag wurde der bisherige Vorstand mit Olaf Strunk als Vorsitzenden, Holger Kück als TK Vorsitzenden und Michael Fögen als Kassenwart einstimmig wiedergewählt. Auch die bisherigen Ressortleiter wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Im Anschluss an die Wahlen gab Olaf Strunk noch einen Ausblick auf die neuen Aufgabenschwerpunkte der nächsten drei Jahre. So soll der überkreisliche Spielbetrieb weiter ausgebaut werden. Geplant ist ab der kommenden mit dem Handballkreis Essen einen gemeinsamen Frauenspielbetrieb durchzuführen. Ebenfalls ist der Ausbau des Beachhandballes als Freizeitsportart in der Region vorgesehen.



2. Ehrungen auf dem Kreistag 2016

Für Ihr besonderes Engagement wurden auf dem Kreistag zwei Auszeichnungen vergeben. Helmut Reimus vom Bochumer HC erhielt die silberne Ehrennadel des Westdeutschen Handballverbandes durch den Präsidenten Dieter Stroband überreicht.

Er war jahrelang als Schiedsrichterlehrwart für die Aus- und Weiterbildung der Schiedsrichter im Handballkreis Industrie verantwortlich. Auch die Schulung der Betreuer der neuen Jungschiedsrichter fällt in seinen Aufgabenbereich. Durch seinen Einsatz konnte der Handball – im Gegensatz zu anderen Sportarten – eine positive Schiedsrichterentwicklung verzeichnen.

Zukünftig wird Helmut Reimus dem Handballkreis mit seinem Know-How als Zeitnehmerkoordinator zur Verfügung stehen und auch in der 2. Mannschaft des Bochumer HC das Tor hüten

Wolfgang Temme übernahm 1966 im Alter von 22 Jahren - quasi über Nacht - die Abteilungsleitung Handball in der PSV Recklinghausen. Inzwischen ist er seit 50 Jahre erfolgreicher Abteilungsleiter Handball in der PSV

Mit dem 10. Lebensjahr begann er selber seine Karriere als aktiver Handballer. Zu Großfeldzeiten im Seniorenbereich war er als gefürchteter Linkshänder in der PSV Recklinghausen aktiv, die damals in der höchsten Klasse (Oberliga) erfolgreich war.

Neben seiner nach wie vor sehr präsenten und äußerst engagierten Wahrnehmung der Abteilungsleitung in der PSV ist Wolfgang Temme auch seit rund 40 Jahren als Kassenprüfer - nicht nur im Handballkreis Industrie sondern auch im alten Handballkreis Emscher tätig. Zusätzlich ist er langjähriger Fachschaftsleiter Handball im Stadtsportverband Recklinghausen und dort auch viele Jahre als Vizepräsident im Kreissportbund Recklinghausen aktiv.

Der Vizepräsident des Handballverbandes Westfalen Ulrich Copar zeichnete ihn dafür mit der silbernen Ehrennadel aus.

3. Ehrenmitglieder des Handballkreises

Für ihr besonderes Engagement wurde auf dem Kreistag Heidrun Redell vom TV Wanne, Reiner Janke vom TuS Ickern und Heribert Vogelsang von Elmar Herne geehrt. Sie erhielt die Ehrenmitgliedschaft des Handballkreises Industrie durch den Kreisvorsitzenden Olaf Strunk.

Heidrun Redells Name ist mit dem weiblichen Handballsport seit Jahrzehnten eng verbunden. So übte Sie bereits 1969 die Tätigkeit als Frauenwartin aus. Im Laufe Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten war Sie als Kreisfrauenwartin seit 1987 tätig. Ebenfalls betreute Sie von 1980 bis 1995 als Mädchenwartin die weiblichen Jugendstaffeln.



Seit 1995 ist Sie Bezirksfrauenwartin im Bezirk Süd. Auch bei der Umstellung der Spielform der Bezirksligen zur neuen Saison konnten die Kreise von ihrem Fachwissen profitieren.

Reiner Jahnke war seit 1981 Beisitzer im Kreisspruchausschuss, seit 1985 Beisitzer im Bezirksspruchausschuss und seit 1992 Beisitzer im Landesspruchausschuss. Von 1989 bis 2001 übte er das Amt des Rechtwartes des Handballkreises Emscher aus, der durch den Zusammenschluss mit dem Handballkreis Ruhr seit 2001 den Handballkreis Industrie bildet. Seit 2001 ist Reiner Jahnke Vizepräsident Recht des Handballverbandes Westfalen.

Bereits seit 1953 ist er bei Elmar Herne aktiv. Nicht nur in seiner aktiven Zeit als Feldhandballer stand er dem Sport wohlwollend gegenüber. Insbesondere dem Übergang vom Feld- zum Hallenhandball galt sein Interesse, denn er hat schon in den 60 Jahren sich für die Bereitstellung der Hallenkapazitäten eingesetzt. In Elmar Herne ist er als "Erster Elmaraner auf Lebenszeit" der unumstrittene gute Geist des Vereins, wenn auch mittlerweile ohne offizielles Amt. Jahrzehntlang war er mit Manfred Berger als Schiedsrichter im Kreis unterwegs.

Als Vereinsvertreter hat Heribert Vogelsang schon im Alt-Kreis Emscher oft Finger in Wunden gelegt aber immer auch nach fairen Lösungen gesucht, Missstände und Fehlentwicklungen zwar angesprochen, aber die gemeinsamen Interessen der Vereine und des Sports nie aus den Augen verloren und nie nur die "Vereinsbrille" aufgehakt. Als KSA Beisitzer seit Jahrzehnten versuchte er immer die Rechtsprechung im Sinne des Sportes auszulegen.

Sein Lebensmotto ist: Leistung ist nicht alles, wir lassen niemanden zurück , daher war er für seine Schützlinge immer auch außerhalb des Sports da (Schule, Beruf, Familie).

Mit sportlichen Grüßen

Olaf Strunk
Vorsitzender

Holger Kück
TK Vorsitzender

Michael Fögen
Kassierer

Handballkreis Industrie e.V.



Olaf Strunk
Vorsitzender
Krummacher Str. 213
42115 Wuppertal
Handy: 0152-33727302
Mail: olaf.strunk@online.de



www.handballkreis-industrie.de